

1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Handelsname:
EQUITONE [tectiva]

Verwendungszweck:
farbig durchgefärbte Fassadentafel aus dampfdruckgehärtetem Faserzement für
vorgehängte hinterlüftete Fassaden

Hersteller/Lieferant:
Eternit N.V.
Kuiermansstraat 1
B-1880 Kapelle-op-den-Bos
Telefon: +32 157 171 71
Fax: +32 157 171 79
E-Mail: info@equitone.be

Notrufnummer:
+32 157 174 43

Inverkehrbringer für den deutschen Markt:
Eternit GmbH
Im Breitspiel 20
D - 69126 Heidelberg
E-mail: fassade@eternit.de

Notrufnummer:
+49 2525 69 555
Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 17:00 Uhr und Freitag von 8:00 bis 15:00 Uhr

2. Mögliche Gefahren

Beschreibung der Gefahren:

- Das eingebaut Produkt bei seiner endgültigen Anwendung:
 - Keine Gefahren bekannt
- Gefahren durch mechanische Bearbeitung (Bohren, Sägen, Schleifen usw.) des Produkts:
 - vorübergehender Reizung exponierter Schleimhäute (Augen, Rachen, Bronchien)
 - Längerer Hautkontakt kann bei empfindlichen Personen leichte Hautreizungen hervorrufen
 - Wie bei den meisten organischen und nicht organischen Staubarten kann das Einatmen übermäßiger Staubkonzentrationen über längere Zeiträume eine chronische Entzündung der Bronchien (berufsbedingte Bronchitis) hervorrufen

- Das Einatmen von quarzhaltigem Staub, insbesondere das Einatmen feiner (inhalierbarer) Staubpartikel, in hohen Konzentrationen oder über längere Zeiträume, kann Lungenerkrankungen (Silikose) verursachen und zu einem erhöhten Lungenkrebsrisiko führen. Dieses Risiko kann durch die Einhaltung sicherer Arbeitsgewohnheiten minimiert werden (siehe Abschnitt 7 und 8)

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Beschreibung:

Fassadentafeln aus Faserzement.

Chemische Charakterisierung:

Bei diesem Produkt handelt es sich nicht um einen Stoff oder eine Zubereitung, sondern um ein Fertigprodukt. Es setzt sich aus Zement, Quarzsand, Zellstoff, natürliches Kalziumsilikat, Wasser und Zusatzstoffen zusammen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: /

Hautkontakt: /

Augenkontakt: nicht reiben, sofort mit Wasser ausspülen

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Klassifizierung des Brandverhaltens: A2-s1, d0 gemäß DIN EN 13501-1. Das Produkt ist nicht brennbar, gemäß Tabelle 1.3.1 Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Nicht anwendbar.

7. Handhabung und Lagerung

Ziel ist die Vermeidung von Staub bei der mechanischen Bearbeitung durch technische und organisatorische Maßnahmen wie z. B:

- bei der Verwendung von motorbetriebener Bearbeitungswerkzeugen geeigneten Filtern mit Staubabsaugung sicherstellen
- geeignete Staubabsaugung
- Verbot des Trockenkehrens
- Sicherstellung einer ausreichenden Belüftung am Arbeitsplatz
- regelmäßige Reinigung der Betriebseinrichtungen; Arbeitsbereiche abspritzen oder feucht wischen
- Vermeidung von Haut- und Augenkontakt

Lagerung:

- Die Paletten sind auf ebenem Untergrund in einem trockenen, überdachten, frostsicheren und gut belüfteten Bereich zu lagern
- Während des Transports sind die Produkte abzudecken

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Aktuelle Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) für Schadstoffe in der Luft:

- Allgemeiner Staubgrenzwert TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte
Fraktion/ Wert : Alveolengängige (A) 1,25 mg/m³
Einatembare (E) 10 mg/m³
Version : Januar 2016, geändert und ergänzt Juni 2018
- Ausschuss für Gefahrstoffe-Beurteilungsmaßstab für Quarz (A-Staub)
Fraktion/ Werte: Alveolengängige (A) 50 µg/m³
Quelle : GMBL - Bek. d. BMAS v. 6.7.2016 - IIIb 3 - 35125 - 5
Die TRGS 559 "Mineralischer Staub" wird entsprechend überarbeitet.

Sofern die Allgemeiner Staubgrenzwerte und der Beurteilungsmaßstab für Quarz überschritten werden, ist ein Schutzmaßnahmenkonzept gemäß geltenden Technischen Regeln für Gefahrstoffen (TRGS), Berufsgenossenschaftliche Regeln für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (BG-Regeln) zu entwickeln und anzuwenden. Sofern organisatorische Maßnahmen zur Einhaltung der AGW nicht umgesetzt werden können, sind geeignete Atemschutzmasken zu tragen (Anlage 2 zu TRGS 559). In der Regel sind Halbmasken mit Partikelfilter der Kategorie P2 bzw. filtrierende Halbmasken FFP2 ausreichend.

Persönliche empfohlene Schutzausrüstung bei mechanischer Bearbeitung:

- Augenschutz:
Schutzbrille tragen
- Körperschutz:
Zum Schutz vor Verletzungen und direktem Hautkontakt geeignete Schutzkleidung tragen
- Atemschutzmasken:
Sofern erforderlich

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben:

- Aussehen: Durchgefärbte Fassadentafel mit geschliffener Oberfläche in verschiedenen Farben
- Form: Fest
- Geruch: ohne

Sicherheitsrelevante Eigenschaften:

- Siedepunkt: Nicht anwendbar
- Schmelzpunkt: Nicht anwendbar
- Flammpunkt: Nicht anwendbar
- Entzündbarkeit: Nicht anwendbar

- Selbstentzündbarkeit: Nicht anwendbar
- Explosionsgefahr: Nicht anwendbar
- Brandfördernde Eigenschaften: Nicht anwendbar
- Dampfdruck: Nicht anwendbar
- Relative Dichte: >1,58 kg/dm³
- Wasserlöslichkeit: Wasserunlöslich
- Fettlöslichkeit: Nicht anwendbar
- pH-Wert: 10-12
- Verteilungskoeffizient: Nicht anwendbar
- Viskosität: Nicht anwendbar

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität: Stabil

Unverträglichkeit (zu vermeidende Stoffe): starke Säuren

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität:

Keine akute Toxizität mit Ausnahme von vorübergehender Reizung exponierter Schleimhäute (Augen, Rachen, Bronchien).

Zusätzliche Hinweise bei der mechanischen Bearbeitung (Bohren, Sägen, Schleifen usw.) des Produktes:

- Augenkontakt mit Staub kann eine vorübergehende Reizung oder eine Entzündung der Augen hervorrufen
- Längerer Hautkontakt kann bei empfindlichen Personen leichte Hautreizungen hervorrufen
- Wie bei den meisten organischen und nicht organischen Staubarten kann das Einatmen übermäßiger Staubkonzentrationen über längere Zeiträume eine chronische Entzündung der Bronchien (berufsbedingte Bronchitis) hervorrufen
- Das Einatmen von quarzhaltigem Staub, insbesondere das Einatmen feiner (inhalierbarer) Staubpartikel, in hohen Konzentrationen oder über längere Zeiträume, kann Lungenerkrankungen (Silikose) verursachen und zu einem erhöhten Lungenkrebsrisiko führen. Dieses Risiko kann durch die Einhaltung sicherer Arbeitsgewohnheiten minimiert werden (siehe Abschnitt 8)

12. Umweltbezogene Angaben

Keine Angaben.

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften oder Baustoffaufbereitung.
Abfallschlüsselnummer Abfallbezeichnung (Quelle: Europäischer Abfallkatalog):

- 170101 - Beton
- 170904 - gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902, 170903 (stark verunreinigt) fallen

14. Angaben zum Transport

Landtransport: Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft
Binnenschifftransport: Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft
Seeschifftransport: Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft
Lufttransport: Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien / GefStoffV:
Bei diesem Produkt handelt es sich nicht um einen Stoff oder eine Zubereitung,
sondern um ein Fertigprodukt. Das Produkt ist nach den Vorschriften der
Europäischen Union nicht kennzeichnungspflichtig.

16. Sonstige Angaben

Die Empfehlungen für die mechanische Bearbeitung und den Einbau des oben
genannten Produkts sind zu befolgen.

Nach dem Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen zum Zeitpunkt des Drucks
sind die hier enthaltenen Angaben zu Sicherheit und Gesundheitsschutz
zutreffend. Für Schäden oder Verletzungen, die aus der Verwendung dieses
Sicherheitsinformationsblatt entstehen, wird keine Haftung übernommen. Das
Sicherheitsinformationsblatt dient als Leitfaden für die sichere Handhabung,
Lagerung und Verwendung des Produkts unter normalen Bedingungen. Bei
kundenspezifischen Anforderungen ist es gegebenenfalls erforderlich, weitere
Informationen oder Beratung einzuholen.

Das vorliegende Sicherheitsinformationsblatt und die darin enthaltenen
Informationen ersetzen keine bestehenden Verkaufsbedingungen und stellen keine
Spezifikation dar. Die Angaben in diesem Sicherheitsinformationsblatt sind nicht
als Empfehlung für die Verwendung auszulegen, sofern dadurch gegen
Patentgesetze oder geltende Gesetze oder Vorschriften verstoßen wird.

Weitere Informationen finden Sie in den EQUITONE Produktinformationsblättern,
den EQUITONE Planung- und Anwendungen, den EQUITONE Bearbeitungsleitfäden,
der EQUITONE Website usw.

Haftungsausschluss

Alle Informationen in diesem Sicherheitsinformationsblatt entsprechen dem derzeitigen technischen Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung sowie unseren darauf beruhenden Erfahrungen. Wegen der ständigen Weiterentwicklung von Produkten und Systemen behalten wir uns vor, diese Informationen ohne vorherige Ankündigung zu ergänzen oder zu ändern. Kontaktieren Sie bitte Ihren EQUITONE Ansprechpartner für die neueste Version. Eine Haftung der Eternit GmbH ist ausgeschlossen. Dies betrifft auch Druckfehler und nachträgliche Änderungen.